

# **Verschiedene Lehramtsstudenten**

**Beitrag von „rosarot“ vom 13. Januar 2023 15:31**

Hallo an alle,

nachdem ich nun einige Beiträge gelesen habe, verfasse ich nun auch meinen ersten Beitrag.

Ich habe das Lehramtsstudium (für Sek2) angefangen, aber muss nun sagen, dass ich mich umorientiere werde. Nachdem ich durch dieses Forum einige Perspektiven einsehen konnte, an die ich vorher nicht gedacht habe, habe ich mein Studium überdacht. Ich war sowieso sehr unsicher, weil ich die Kombination "Geschichte/ Deutsch" hatte und bekannterweise meine Berufschancen beschränkt sind. Ich muss für mich eingestehen, dass ich es nicht weiterführe werde, weil mir meine Berufschancen doch zu unsicher sind (vor allem, weil ich soviel Zeit investiere) und ich nicht weiß, ob ich für immer in einen Beruf bleiben möchte. Also ich denke zwar, dass in der Zukunft Lehrkräfte nicht arbeitslos sein werden, auch mit ungefragten Fächer und Schulform. Aber dafür muss man flexible genug sein. Aber ich persönlich bin doch zu sehr auf die Schulform festgefahren und ein Umzug wäre auch nichts für mich. Nun habe ich mich generell viel mit dem Thema beschäftigt und frage mich, wie das bei anderen Lehramtsstudenten ist. Wie gehen die Studenten bei euch im Umfeld mit den Berufschancen um? Ich kenne viele, die sich dazu absolut keine Gedanken machen und das bei Fächern, die überlaufen sind. Aber wie läuft das bei euch? Natürlich weiß keiner, wie es in 7 Jahren aussieht, aber beschäftigt ihr euch mit der Frage der Einstellung oder generell den Rahmenbedingungen, die man als Lehrer bekommen wird oder macht ihr euch kurz vorher Gedanken?

Liebe Grüße